



Sammlung Theaterzettel

SALOME

Kutzschbach, Hermann

1907-12-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Mittwoch, den 11. Dezember 1907.

21. Vorstellung im Abonnement B.

SALOME

Drama in einem Aufzuge nach **Osoar Wildes** gleichnamiger Dichtung in deutscher Uebersetzung von **Hedwig Lachmann.**

Musik von **Richard Strauss.**

Regie: Der Intendant. Dirigent: **Hermann Kutzschbach**

Personen:

| | |
|--------------------------|-------------------|
| Herodes | Gustav Bergman. |
| Herodias | Betty Kofler. |
| Salome | Signe von Rappe. |
| Jochanaan | Hans Basil. |
| Narraboth | Fritz Vogelstrom. |
| Page | Else Tuschka. |
| 1.) | Alfred Sieder. |
| 2.) | Hugo Schödl. |
| 3.) Jude | Heinrich Garth. |
| 4.) | Hans Copony. |
| 5.) | Hans Debus. |
| 1.) Nazarener | Joachim Kromer. |
| 2.) | Fritz Müller. |
| 1.) Soldat | Hugo Voisin. |
| 2.) | Karl Zöller. |
| Kappadozier | Karl Marx. |
| Sklave | Therese Weidmann. |

Gefolge des Herodes und der Herodias, Soldaten, Sklaven, Sklavinnen, Musiker.

Kasseneröffnung **6¹/₂ Uhr.** **Anfang 7 Uhr.** Ende **8¹/₂ Uhr.**

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben.

Eintrittspreise:

| | | | |
|---|--------------------|-------------------------------------|-------------------|
| Nummerierte Plätze. | | Logen III. Rang, 2. Reihe | Mk. 2.— per Platz |
| | | (einschl. Prosceniumsloge) | |
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe | Mk. 7.50 per Platz | Sperrsitze im I. Parkett | 4.50 " " |
| 2., 3. u. 4. Reihe | 6.— " " | Sperrsitze im II. Parkett | — " " |
| Reserveloge II. Rang, 3. Reihe | 4.— " " | Galerieloge | 1.25 " " |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | 3.— " " | Galerie | — .60 " " |
| 2. und 3. Reihe | 2.50 " " | Nichtnummerierte Plätze. | |
| Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 3.50 " " | Stehplatz im Parkett | 3.— " " |
| | | Parterre | 2.— " " |

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galerisibilletts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kromer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten.

Die Notbrücke.

Anfang 8 Uhr.

Donnerstag, den 12. Dezember 1907. **19. Vorstellung im Abonnement D.**

Zum ersten Male:

Brand.

Brand: **Paul Wiecke** vom Kgl. Hoftheater in Dresden als Gast.

Anfang 7 Uhr.